

Ihre Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **4. März 2024** per Mail an neff@verband-bsw.de

Für die Teilnahme benötigen wir von Ihnen folgende personenbezogene Daten:

- > Name/ Vorname
- > Dienstgrad/ Titel
- > Dienststelle/ Organisation
- > E-Mail-Adresse

Hinweis zum Datenschutz

Der/die Teilnehmende wird darauf hingewiesen, dass die zur Abwicklung der Veranstaltung erforderlichen persönlichen Daten vom Veranstalter gespeichert werden. Der/die Teilnehmende stimmt mit Anmeldung der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten beim Veranstalter zur Abwicklung der Veranstaltung ausdrücklich zu. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich auch einverstanden, dass sie ggf. auf Fotos der Veranstaltung zu sehen und evtl. zu erkennen sind.

Ausführliche Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://verband-bsw.de/content/datenschutz>

Ansprechpartnerin: Julia Heidenreich

Hauptstraße 28, 70563 Stuttgart

Telefon 0711 21 55 – 510

Email: julia.heidenreich@verband-bsw.de

Bildnachweise:

Heilbronn Marketing GmbH

Dragana Seifert Privat

Achim Brauneisen Privat

Pixabay

Wegbeschreibung

Schießhaus Heilbronn

Frankfurter Straße 65

74072 Heilbronn



Aus Stuttgart

A 81 Ausfahrt Untergruppenbach (11)
Ausfahrt Ellhofen (10)

B 27 Richtung Heilbronn

Aus Frankfurt | Mannheim | Heidelberg | Karlsruhe

A 6 Ausfahrt Untereisesheim (36)
Ausfahrt Neckarsulm (37)

B 239 Richtung Heilbronn

B 39 Richtung Heilbronn

Aus Würzburg

A 6 Ausfahrt Neckarsulm (37)

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Stadtbahnlinie S 4 und S41/42 sowie verschiedene

Stadtbuslinien Haltestelle "Willy-Brandt-

Platz/Hauptbahnhof" Fußweg ca. 300 m



Festveranstaltung anlässlich der Mitgliederversammlung

Eltern in Haft - Kindeswohlgefährdend?



Montag, 22. April 2024 um 14:00 Uhr

Schießhaus Heilbronn

Frankfurter Straße 65, 74072 Heilbronn

Wir feiern

70 Jahre Jugendhilfe Unterland e.V.



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Mitgliederversammlung des Verbands Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V. richten wir in diesem Jahr anlässlich des 70-jährigen Vereinsjubiläum der Jugendhilfe Unterland e.V. in Heilbronn aus. Wir laden Sie hiermit sehr herzlich zur anschließenden öffentlichen Veranstaltung ein.



Die Festveranstaltung widmet sich dem Thema „Kinderschutz“. Ein wichtiges Anliegen, welches uns in der freien Straffälligenhilfe bereits seit vielen Jahren ganz besonders am Herzen liegt. Als Expertin und Fachreferentin konnten wir Frau Prof. Dr. med. Dragana Seifert vom Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf gewinnen.

Nach meiner Begrüßung, einem Grußwort der Ministerin der Justiz und für Migration Marion Gentges MdL und einem Grußwort von Frau Bürgermeisterin Agnes Christner, wird Herr Dr. Frank Schwörer als Vorsitzender der Jugendhilfe Unterland e.V. über die Vereinsarbeit vor Ort berichten. Die Veranstaltung wird musikalisch von der Band „Willi Rath Trio“ begleitet.

Ich lade Sie herzlich zu unserer Jubiläumsveranstaltung mit einem brisanten Thema ein, für das es sich allemal lohnt, in einen guten und gewinnbringenden Austausch zu kommen.

Mit einem herzlichen Dank für Ihr Engagement

Achim Brauneisen
Vorsitzender

Programm der Festveranstaltung

14:00 Uhr Begrüßung

Achim Brauneisen

Vorsitzender Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V.

Grußworte

Marion Gentges MdL

Ministerin der Justiz und für Migration

Agnes Christner

Sozialbürgermeisterin Stadt Heilbronn

70 Jahre Jugendhilfe Unterland

Dr. Frank Schwörer

Vorsitzender Jugendhilfe Unterland e.V.

Musikalische Impulse

Durch die Band „Willi Rath Trio“

15:00 Uhr Fachvortrag

Prof. Dr. med. Dragana Seifert

Kindeswohlgefährdung
bei Kindern von inhaftierten Eltern
Was braucht es für einen
funktionierenden Kinderschutz?

16:00 Uhr Stehempfang

Gelegenheit zum gemeinsamen
Austausch

Informationen zu unserer Gastrednerin



„Kein Tier kann so grausam sein wie der Mensch“

Prof. Dr. med. Dragana Seifert ist seit über 25 Jahren Fachärztin für Rechtsmedizin. Am Institut für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) leitet sie den Arbeitsbereich Klinische Rechtsmedizin. Gemeinsam mit Herrn Prof. Klaus Püschel gründete Frau Prof. Dr. Seifert 2005 das „Kinder Kompetenzzentrum“, in dem mittlerweile jährlich rund 950 Kinder mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung untersucht werden.

„In unserer Hand kann die Zukunft und das Schicksal eines Kindes liegen. Wir können nicht ungeschehen machen, was einem Kind passiert ist, aber wir können dafür sorgen, dass die Qual ein Ende hat.“

Zu den knapp 950 Untersuchungen kommen noch rund 400 Beratungsgespräche mit Angehörigen oder Institutionen, denen etwas an einem Kind aufgefallen ist.

Kindeswohlgefährdung bei Kindern von inhaftierten Eltern? Die Fachexpertin liefert Antworten:

- ≈ Wie verhindern wir Gewalt bevor sie passiert?
- ≈ Was braucht ein funktionierender Kinderschutz?
- ≈ Was brauchen die Kinder, um nicht die Täter von Morgen zu werden?